

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 86 (2015)  
**Heft:** 2: Tiere im Heim : wie Hühner, Hunde und Geissen den Menschen helfen

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Leben wertschätzen

**Tyco sorgt mit intelligenter Pflegekommunikation für ein effizientes und sicheres Pflegeumfeld**

Ein Blick auf die Situation in der stationären Pflege in der Schweiz: Insgesamt 142 766 Personen wohnten 2013 in stationären Pflegeeinrichtungen, 4346 Menschen suchten zusätzlich dort externe Hilfe. Hinzu kommen das sehr hohe Alter der Bewohner, fortgeschrittene Pflegebedürftigkeit oder Demenz. So werden fast drei von zehn der über 80-Jährigen Schweizer Bürger in einem der 1580, zu 40 Prozent privat finanzierten Alters- und Pflegeheimen stationär betreut.<sup>1</sup> Demenz, Kostendruck, aber auch Fachkräftemangel fordern daher Pflegebetreiber, ein attraktives und sicheres Pflege- und Arbeitsumfeld zu schaffen und gleichermaßen die Rentabilität ihrer Institution zu steigern. In dem Kontext bietet Tyco moderne Pflegekommunikationslösungen, die weit mehr leisten als klassische Lichtrufanlagen. Ziel ist es vor allem, pflegerische sowie Service-Leistungen kontinuierlich zu verbessern und Pflegepersonal durch gezielte Information, Kommunikation und verbesserten Arbeitsschutz zu entlasten – trotz eingeschränkter Finanzmittel.

### Flexibel, sicher und effizient

Insbesondere die Nutzung modernster IT- oder Funktechnologie eröffnet hierzu ein Höchstmaß an Flexibilität in puncto Kommunikation, Datenaustausch und Integrationsfähigkeit – und bietet somit langfristigen Investitionsschutz. Basis hierfür sind hochintegrale übergreifende Plattformen wie die IP-fähige, skalierbare drahtgebundene Pflegekommunikationslösung ZETTLER® Medicall® 800 oder das drahtlose Elpas Echtzeit-Lokalisierungssystem von Tyco. Mit einem umfassenden Portfolio integrierbarer modularer Komponenten ermöglicht Tyco, je nach individuellem Bedarf massgeschneiderte Lösungen zu entwickeln – im Sinne einer durchgängigen und benutzerfreundlichen Kommunikation sowie höchstmöglicher Sicherheit für Pflegebedürftige und Personal.

### Multitasking over IP

Mit der nach DIN VDE 0834 IP-fähigen ZETTLER® Medicall® 800 Plattform lassen sich beispielsweise einzelne Pflegestationen und Organisationseinheiten über ein eigenes, der Rufanlage zugeordnetes LAN-Netz verbinden. Auch die Sprachübertragung (VoIP) erfolgt über das LAN-Netz. Ferner lassen sich die aktiven Zimmerkomponenten wahlweise in ein LON®-Netzwerk einbinden oder direkt an das LAN-Netz der Station anschliessen. Dank der offenen Systemarchitektur können in das ZETTLER® Pflegekommunikationssystem weitere Sicherheits-, IT-, Kommunikations- und Gebäudesysteme sicher integriert werden: von Medien- und TK-Systemen, Bettensteckvorrichtungen zum Beispiel für Kontakt- und Sensormatten, mobilen und IP-basierten Kommunikationstools bis hin zu drahtlosen Lösungen wie Dementen- und Personenschutzsystemen. Auch ältere Technik oder Fremdfabrikate sind einfach einzubinden. Brandschutzsysteme und Zutrittskontrolle sowie übergreifende Alarm- und Gebäudem Managementsysteme runden das Spektrum integrierbarer Lösungen ab. Neben der vorrangigen Pflegerufffunktion unterstützt das IP-fähige ZETTLER® Medicall® 800 auf diese Weise

vielfältige Zusatzaufgaben in Bereichen wie Kommunikation, Organisation, Management, Facility und Sicherheit.

Ein markantes Beispiel hierzu: Vor Ort im Pflegezimmer ist das Personal darauf angewiesen, auch während der Pflegearbeit schnellen und einfachen Zugriff auf relevante Informationen zu erhalten. TCP / IP-basierte Kommunikation über das Pflegerufsystem unterstützt hierbei: das Kommunikationsterminal Touch zum Beispiel bietet über eine RFID-Anwesenheitsprotokollierung autorisierten Zugriff auf wichtige Informationen zur Pflege. Neben den Grundfunktionen einer Abfragestelle – wie Rufannahmen, Merken oder Löschen von Rufen – können Zusatzfunktionen direkt im Zimmer eines Bewohners über einen intuitiv bedienbaren Touchscreen erfasst werden.

Lückenlose, flexible Kommunikation zwischen Pflegepersonal und Bewohner, verbesserte Information und Dokumentation schaffen damit mehr Qualität und Transparenz in der Pflege und sparen Ressourcen. Tyco Integrated Fire & Security bietet hierzu zukunftsfähige Kommunikations- und Sicherheitslösungen sowie Dienstleistungen von der Planung bis zur Wartung.



### Quelle:

<sup>1</sup> <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/medienmitteilungen.html?pressID=9815>

Tyco Integrated Fire & Security (Schweiz) AG  
Industriestrasse 4  
8752 Näfels  
Telefon: 058 445 43 00  
Fax : 058 445 43 00  
tyco.ch@tycoint.com  
www.tyco.ch